NATO OTAN

AWACS REVIEW

NATO Flugplatz Geilenkirchen Juli 2009 - Informationsblatt 4

Studie belegt positive Auswirkungen des NATO-Flugplatzes Geilenkirchen auf die Wirtschaft in der Euregio und der Welt

Für den auf dem NATO-Flugplatz Geilenkirchen in Deutschland stationierten E-3A-Verband war das herausragende Ereignis des Jahres 2008 zweifellos der Abschluss des mittelfristigen Modernisierungsprogramms der NATO (NMT). Dieses mehrjährige Programm umfasste Projekte wie z.B. die Modernisierung des Navigationssystems, digitale Kommunikationssysteme, fünf zusätzliche Bedienerkonsolen, sowie sonstige Modernisierungsmaßnahmen. Mit den modernisierten AWACS-Luftfahrzeugen verfügt die NATO – und dies für viele weitere Jahre - über ein bedeutendes Instrument zur Aufrechterhaltung von Frieden und Sicherheit. So wurden die AWACS-Luftfahrzeuge 2008 unter anderem zur Sicherung des Luftraums während des NATO-Gipfels in Rumänien eingesetzt und in diesem Jahr zur Absicherung des Gipfeltreffens der NATO-Staats- und Regierungschefs in Deutschland und Frankreich, des EU-USA Gipfels in Prag (Tschechische Republik) sowie der Afghanistan-Konferenz, die unter der Schirmherrschaft der Vereinten Nationen in Den Haag (Niederlande) stattfand. Zur Zeit bereitet sich der E-3A-Verband auf einen möglichen Afghanistan-Einsatz zur Unterstützung der ISAF vor. Eine endgültige politische Entscheidung für einen solchen Einsatz ist noch nicht gefallen.

Der E-3A-Verband hat neben der Leistung humanitärer Hilfe und seinem Beitrag zur Terrorismusabwehr auch einen überaus positiven wirtschaftlichen Beitrag für die umliegenden Gemeinden im deutsch-niederländischen Grenzgebiet geleistet. Seit 2005 führen wir jedes Jahr eine Economic Impact Study (EIS) durch, um die wirtschaftliche Bedeutung des E-3A-Verbands zu ermitteln. Diese Studie unterscheidet zwischen dem regionalen Wirtschaftsraum im Umkreis von 200 Kilometern und dem darüber hinausgehenden Wirtschaftsraum in Europa und Nordamerika.

Von 2005 bis 2008 hat sich der regionale wie auch der gesamtwirtschaftliche Beitrag des E-3A-Verbandes signifikant erhöht, nämlich von 397,1 Millionen Euro auf 447,3 Millionen Euro, was einem Anstieg von 50,2 Millionen Euro entspricht. Die an unsere 3.050 Soldaten und Zivilbediensteten ausgezahlten Löhne und Gehälter beliefen sich in 2008 auf 150,7 Millionen Euro, was einer Steigerung um 15,1 Millionen Euro seit 2005 entspricht.

Die Ausgaben des E-3A-Verbandes für Baumaßnahmen, Dienstleistungsverträge, Material, Gerät und Versorgungsartikel beliefen sich auf insgesamt 81,3 Millionen Euro. Gegenüber 2005 stellt dies eine erhebliche Steigerung um 19,4 Millionen Euro dar.

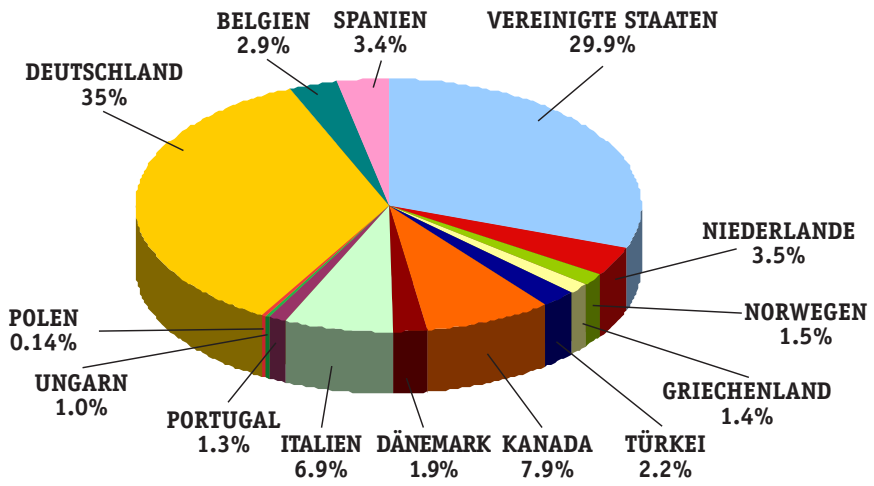
Tägliche Bestätigung erfahren wir durch die positiven Reaktionen und Ermutigung seitens unserer Nachbarn und sonstigen Partner. Die 25-jährige Erfolgsgeschichte des E-3A-Verbandes wäre ohne die engagierte Unterstützung durch die in der Euregio beheimateten Menschen nicht möglich gewesen. Wie durch die 'Economic Impact Study' belegt wird, ist die Partnerschaft zwischen dem E-3A-Verband, den umliegenden Gemeinden und unseren Wirtschaftspartnern auf der ganzen Welt auch weiterhin auf Erfolgskurs. Möge dies auch im Jahre 2009 – und in Zukunft – so bleiben.

Burkhard Pototzky
Brig Gen, DEUAF, Kommandeur des NAEW & CF E-3A-Verbandes

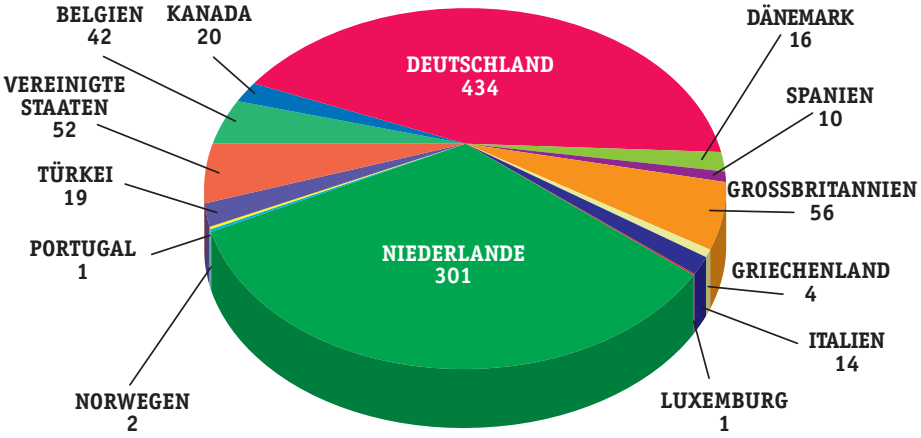
Wirtschaftsstudie 2008 in Zahlen:

- Auf dem NATO Flugplatz Geilenkirchen sind 3.050 Personen (Soldaten, Zivilbedienstete und Auftragnehmerpersonal) beschäftigt
- Summe der Löhne und Gehälter im Jahr 2008: € 150,7 Mio
- Der NATO-Flugplatz Geilenkirchen hat indirekt 1.716 Arbeitsplätze in den umliegenden Gemeinden geschaffen, wodurch Löhne und Gehälter in Höhe von über € 43,8 Mio entstanden sind.
- Wirtschaftlicher Beitrag im Umkreis von 200 km im Jahr 2008: € 275,8 Millionen
- Gesamtwirtschaftlicher Beitrag im Jahr 2008: € 447,3 Mio
- Die Ausgaben des NATO-Flugplatzes Geilenkirchen für Baumaßnahmen, Dienstleistungsverträge, Material, Gerät und Versorgungsartikel beliefen sich auf insgesamt € 81,3 Mio. Gegenüber 2007 stellt dies eine erhebliche Steigerung um € 4,4 Mio dar.

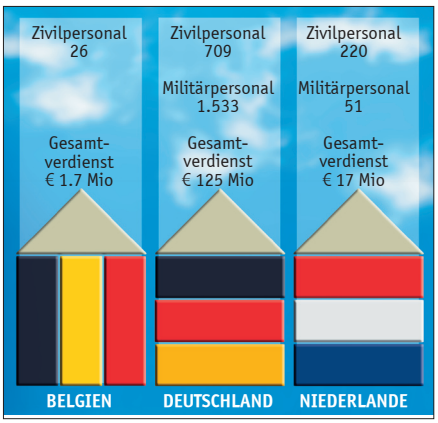
MILITÄRPERSONAL

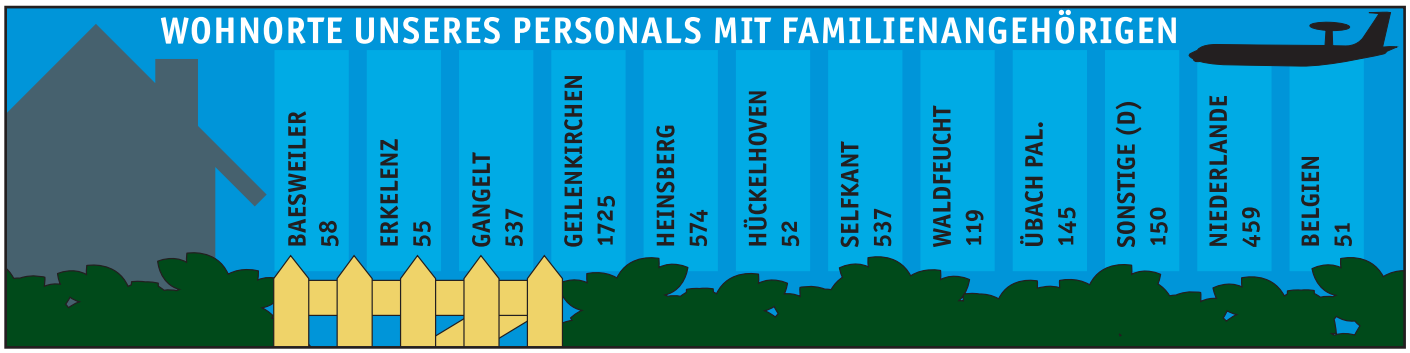


ZIVILPERSONAL: 972



LÄNDER, IN DENEN UNSER PERSONAL WOHNT



www.e3a.nato.int
E-mail: pao@e3a.nato.int
Tel.: +49 (0)2451-63-2480/83

WOHNORTE UNSERES PERSONALS MIT FAMILIENANGEHÖRIGEN